

Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Jakobi Hanstedt
Nr. 1 • 56. Jahrgang

März 2022–Mai 2022



- Ein Jahr Frauen-Treff
- Neue Pastorin
- Diakonin in Elternzeit



Mäuseflüsterer (m/w/d)

**Wir suchen dich
zum 01.08.2022**

Wir bieten dir:

- Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d)
- duales Studium zum Sparkassen-Betriebswirt oder zum Bachelor of Arts (m/w/d)

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Harburg-Buxtehude**



Liebe Leserinnen und Leser!

*Ich wünsche Dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht (3. Johannes 2), so lautet der Monatsspruch im Mai. In der Lutherübersetzung lautet der Bibelvers aus dem sehr kurzen dritten Brief des Johannes: **Mein Lieber, ich wünsche, dass es dir in allen Stücken gut gehe und du gesund seist, so wie es deiner Seele gut geht.***

Ich finde es immer wieder spannend wie vielfältig die Bibel in ihren literarischen Formen ist. Dies ist eben ein klassischer Brief mit vielen guten Wünschen. Wünsche, die in diese Zeit passen und die ich gerne an Sie weitergeben möchte. Gerade in dieser Zeit ist Gesundheit ein wertvolles Gut. Eben nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern auch die seelische. Johannes scheint um das Wohl der Seele des Adressaten zu wissen. Brüder im Glauben haben Johannes erzählt, dass der Briefempfänger in der Wahrheit wandelt. Der Wahrheit im Glauben an Jesus Christus. Diese Selbstverständlichkeit, in der Johannes,



das Wandeln in der Wahrheit mit dem Wohl der Seele in Verbindung bringt, beeindruckt mich. Eine Selbstverständlichkeit, die uns in Theorie und Praxis manchmal verloren gegangen scheint. Dennoch hoffe ich, dass wir als Kirchengemeinde zum Wohl Ihrer Seele beitragen können. Dass wir Angebote schaffen können, durch die Sie sich im Glauben gestärkt, in Gemeinschaft getragen, im Geiste gefordert und im Herzen gewärmt fühlen. Das ist mein tiefer Wunsch und Anspruch für die Arbeit von meinen Kollegen und mir. In meinen Wünschen für Sie kann ich mich Johannes nur anschließen: Wohlergehen und Gesundheit. Bleiben Sie behütet! Und aufgrund meiner anstehenden Elternzeit kann ich auch noch die wunderbaren Worte aus dem Segenslied „Möge die Straße“ anfügen: Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand!

Stephanie Riese

Inhaltsverzeichnis

S. 4	Freiwilliger Kirchenbeitrag 2021	S. 23	Kleidersammlung für Bethel
S. 6	St. Jakobi-Stiftung	S. 25	Ein Jahr Frauentreff
S. 8–9	Interview Ulrike Meyer	S. 29	Visitation
S. 11	Dank an Pastorin Valerius	S. 30	Abenteuer Krippenspiel
S. 12–13	Weltgebetstag	S. 32–33	Kirche für Kinder und Jugendliche
S. 14	Sieben Wochen ohne	S. 34	Freud und Leid
S. 19	Ehejubiläen		



Freiwilliger Kirchenbeitrag 2021

Mit dem Motto „Der Lack ist ab!“ hatten wir im November des letzten Jahres um Spenden im Rahmen des freiwilligen Kirchenbeitrags geworben. Der Anstrich des Holzfußbodens in der Kirche ist an den meisten Stellen stark abgenutzt und das blanke Holz kommt zum Vorschein. Ein neuer Anstrich ist dringend erforderlich, damit keine dauerhaften Schäden entstehen. Mithilfe Ihrer großzügigen Spenden können wir diese Aufgabe nun in Angriff nehmen!

Unser Spendenauftrag zugunsten des freiwilligen Kirchenbeitrags hat eine überwältigende Resonanz gefunden. Bis Ende Dezember haben 285 Personen insgesamt fast 21.500€ für verschiedene Verwendungszwecke gespendet.

Der Kirchenvorstand freut sich sehr über diesen großen Zuspruch und sagt nochmals allen Spendern herzlichen Dank für ihre Unterstützung!

Wie immer kann sich jeder darauf verlassen, dass seine Spende streng zweckgebunden verwendet wird. Leider konnten wir diesmal nicht die Adressen aller Spenderinnen und Spender ermitteln. Falls Sie bisher keinen Dankbrief mit Spendenquittung erhalten haben sollten, so melden Sie sich bitte im Kirchenbüro, damit wir das schnellstens nachholen können. Herzlichen Dank!

Um zu vermeiden, dass hohe Portokosten entstehen, haben wieder zahlreiche Helfer beim Verteilen der 4800 Bitt- und Dankbriefe geholfen. Auch dafür nochmals herzlichen Dank!

Ihr Kirchenvorstand



ganzheitliche Frauenheilkunde & TFM (Therapeutische Frauen-Massage)
Wirbelsäulen - Gesundheit (Bewegung & Entspannung)
Darmgesundheit/-beratung

www.BEATE-ROSE.de | Quarrendorf & Winsen (Luhe)
Termine nach Vereinbarung unter Tel.: 04184/897437 oder 0162-1764636



ORDINATIONS-
GOTTESDIENST
VON ULRIKE MEYER

AM 5. MÄRZ

UM 15 UHR

IN DER ST. JAKOBI KIRCHE



- 2G - BEGRENZTE SITZPLATZANZAHL
IN DER KIRCHE - TONÜBERTRAGUNG
NACH DRAUSSEN -



Mit Zuversicht ins neue Jahr

Seit zwei Jahren leben wir in einer Pandemie, die uns immer wieder veränderte Vorgaben für die Gestaltung unseres Lebens abverlangte. In unserer Stiftungsarbeit vermissen wir es be-

sonders, durch bewährte Veranstaltungsangebote mit anderen Menschen im Kontakt zu sein, unbeschwert miteinander Ausflüge zu machen oder im Advent auf dem Hanstedter Platz nahe der Kirche zu singen und leckeren Punsch zu genießen.

Umso mehr war es eine große Freude, dass Sie uns weiterhin mit persönlicher und großzügiger finanzieller Unterstützung verbunden sind. Dafür möchten wir Ihnen allen auf diesem Wege noch einmal herzlich danken und können Ihnen versichern, dass wir im Hintergrund nach wie vor die örtlichen Kirchenbelange aktiv begleiten!

Das neue Jahr 2022 begann für unsere Stiftung mit einer gemeinsamen Sitzung im Rahmen des Kirchenvorstandes. Denn wir alle sehen unsere gemeinsame Aufgabe im Wirken für die Kirchengemeinde unseres Ortes und verstehen uns in guter Zusammenarbeit und gegenseitigem Austausch.



Isabel Dalecki-Kröger
Vorstandsvorsitzende der
St. Jakobi-Stiftung

Kinder- und Jugend - Projekte

Die Ansprache möglichst auch jüngerer Menschen und ihrer Familien liegt uns besonders am Herzen. So ermöglichen wir regelmäßig eine finanzielle Unterstützung dieser Aktivitäten und planen z. B. eine Sommeraktion.

Seniorenausfahrt

Im Mai/Juni planen wir wieder eine Busreise, die für einen Tag zu einem interessanten Ort führen wird. Da auch diese Unternehmung von der pandemischen Entwicklung abhängig ist, werden wir Sie aktuell informieren über die örtliche Presse oder die Internetseite unserer Stiftung: <https://jakobistiftung.wir-e.de>

Filmnachmittage

Im Februar kann leider noch kein Filmnachmittag stattfinden, aber wir hoffen, dass ein Termin Ende März möglich ist, wenn die Inzidenzen wieder deutlich fallen. Auch dazu entnehmen Sie bitte die Informationen der örtlichen Presse oder der Internetseite: <https://jakobistiftung.wir-e.de>

Konto der St. Jakobi-Stiftung Hanstedt

Volksbank Lüneburger Heide eG

IBAN: DE51 2406 0300 4940 9409 00

BIC: GENODEF1NBU

www.jakobistiftung.wir-e.de

Vorsitzende des Vorstandes:

Isabel Dalecki-Kröger

Tel.: 0 41 84-14 69



Was ist der Unterschied zwischen einer Diakonin und einer Prädikantin?

Diese Frage stellte mir kürzlich jemand, nachdem er das Plakat für meine Einführung zur Prädikantin gesehen hat, Prädikantin kann jeder/jede werden, der/die Lust hat Gottesdienste zu gestalten und Predigten zu schreiben. Dafür gibt es eine längere Fortbildung. Für die Landeskirche Hannover findet diese beim Lektoren- und Prädikantendienst mit Sitz im Michaeliskloster Hildesheim statt. Oh, noch ein Begriff: Als Lektor/in, darf man Gottesdienste gestalten und bereits geschriebene Predigten (Lesepredigten) halten. In den vergangenen anderthalb Jahren habe ich die Fortbildung zur Prädikantin absolviert. Als Diakonin wurde ich nach meinem Studium der Religionspädagogik eingeseignet. Theologisch Vorqualifizierte, dazu gehörte ich zum Glück auch, dürfen die Fortbildung verkürzt absolvieren. Nun werde ich (nach Redaktionschluss) als Prädikantin eingeführt. Der Unter-

schied zu vorher: Bisher durfte ich als Diakonin offiziell ausschließlich Zielgruppengottesdienste (für Familien, Jugendliche etc.) und Andachten halten. Als Prädikantin darf ich nun auch den „normalen Sonntagsgottesdienst“ halten und Abendmahl feiern. Und weil ich das auch manchmal gefragt werde: taufen, trauen und beerdigen darf ich nach wie vor nicht – dazu müsste ich Pastorin werden.

Sie können sich auch vorstellen, Lektor/in oder Prädikant/in zu werden und Gottesdienste zu halten? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zum Pfarramt oder zu unserem Superintendenten auf. Wir freuen uns über Ehrenamtliche im Predigtendienst! Weitere Informationen finden Sie außerdem auf der Homepage: www.lectoren-praedikanten.de.

Diakonin Stephanie Riese

Ihre Erinnerungen sichern

JETZT!

Digitalisieren:

Dias, S/VHS-Kassetten, MiniDV, Hi8-Camcorder, 16/8-mm-Filme, Super8-mm-Filme, Langspielplatten, Musik-Kassetten, Foto-Alben, alte Negative sowie Datenrettung von Disketten gesichert auf CD/DVD/USB oder sonstige Datenträger

Individuelle Bearbeitung ihrer Aufnahmen

Gerd D. Sasse · Gartenstr. 1 · 21438 Brackel · Tel.: 0 41 85 - 58 10 91
Mobil: 01 71 - 2 13 04 46 · E-Mail: gerdsassegrafik@gmail.com

Normal-8 und Super8 Schmalfilme



Interview mit Ulrike Meyer

Ulrike Meyer ist 53 Jahre alt und hat bereits viele Jahre als Bauingenieurin und auch als Sopranistin gearbeitet. Sie hat zwei erwachsene Kinder und entschloss sich 2015, an der Philippsuniversität Marburg einen Masterstudiengang zu beginnen. Nach dem Abschluss hat Ulrike Meyer in Nenndorf/Rosengarten ihr Vikariat absolviert und wird nun ab 01. März 2022 ihren Probedienst in Hanstedt antreten. Sie freut sich sehr darauf, im Frühjahr dann mit ihren beiden Katzen in das Pfarrhaus in Hanstedt einzuziehen.

Ab dem 1. März 2022 bist du Pastorin im Probedienst in der Kirchengemeinde St. Jakobi Hanstedt. Worauf freust du dich besonders? Welche Themen liegen dir als Pastorin besonders am Herzen? Worauf bist du besonders gespannt?

Ich freue mich sehr darauf, in der St.-Jakobi-Kirchengemeinde mit ihrer wunderschönen Kirche, der hübschen Umgebung und vor allem den angenehmen Menschen meinen Probedienst als Pastorin anzutreten. Es gibt eine ganze Reihe von Themen, die mir sehr am Herzen liegen. An erster Stelle steht wohl die Kommunikation mit den Menschen vor Ort; wahrzunehmen, wie es ihnen geht und wie Kirche, Gemeinde und auch ich, als Pastorin, in verschiedenen Lebenssituationen miteinander leben und einander unterstützen können. Ja, ich denke, Seelsorge und die Vermittlung der Frohen Botschaft, das sind meine Hauptthemen und dazu natürlich die Kirchenmusik, mein Herzensthema!

Besonders gespannt bin ich darauf, wie die Gemeinde hier in Hanstedt funktioniert: Welche Aktivitäten gibt es, wer trifft sich mit wem, wie wird zusammengearbeitet, welche Interessen haben die einzelnen Gemeindeglieder und welche Erwartungen gibt es gegenüber der Gemeinde und dem Pfarrteam? Auch deshalb freue ich mich besonders auf die Teamarbeit mit Pastor Marcus Krause, dem Kirchenvorstand und allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern.



Du bist studierte Bauingenieurin, ausgebildete Sängerin und nun Pastorin. Was haben diese drei Berufe gemeinsam?

Eigentlich gibt es bei diesen drei Berufen wenig Gemeinsamkeiten. Sie verkörpern drei Bereiche des Lebens, die mich besonders interessieren: Mathematik, Musik und Theologie. Trotz ihrer Verschiedenheit benötigt man jedoch für alle drei Berufe meiner Ansicht nach Genauigkeit und einen Sinn für strukturelle Zusammenhänge.

Bald wohnst du im wunderschönen Heideort Hanstedt. In welchen Städten hast du bisher gewohnt?

Geboren und aufgewachsen bin ich in Berlin, studiert habe ich in Weimar und Marburg, und in den letzten Jahren habe ich in Hamburg gelebt und gearbeitet. Dort habe ich auch meine beiden



Kinder Therese (24) und Karl (19) bekommen und erlebt, wie sie junge Erwachsene geworden sind.

Beschreibe einen für dich ansprechenden Gottesdienst in drei Worten.

Gottesbegegnung, Gemeinschaft, Musik.

Welche Bibelverse begleiten dich besonders?

Psalm 139,5: Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst Deine Hand über mir.

Matthäus 5,9: Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Welche (eher unbekannte) biblische Geschichte sollte jeder einmal gelesen haben?

Von der Geschichte über Rut kennt man oft nur den Vers „Wohin du gehst, dahin gehe auch ich, und wo du bleibst, da bleibe auch ich.“ Ich finde diese Geschichte aber gerade in ihrer Gesamtheit besonders schön und ausdrucksstark.

Welches Lied würdest du am liebsten in jedem Gottesdienst singen?

Oh, es gibt so viele wunderbare Gottesdienstlieder! Wer regelmäßig unsere Gottesdienste besucht, bekommt aber sicher schnell heraus, welches ich besonders gern singe!

Wenn ich nicht in der Kirche bin, bin ich ...

... wahrscheinlich sehr häufig in meinem Amtszimmer, um dort mit Menschen zu sprechen oder Gottesdienste, Amtshandlungen und den Konfirmandenunterricht vorzubereiten.

Kirche ist für mich ...

... ein wundervoller Ort, um mit Gott, meinen Mitmenschen und mir selbst in Verbindung zu treten.



Sprechen wir darüber.
Jutta Böhmer, Tel: 0151 22855295.

Zuweilen erleben wir Zeiten, in denen uns einige Dinge über den Kopf zu wachsen scheinen.

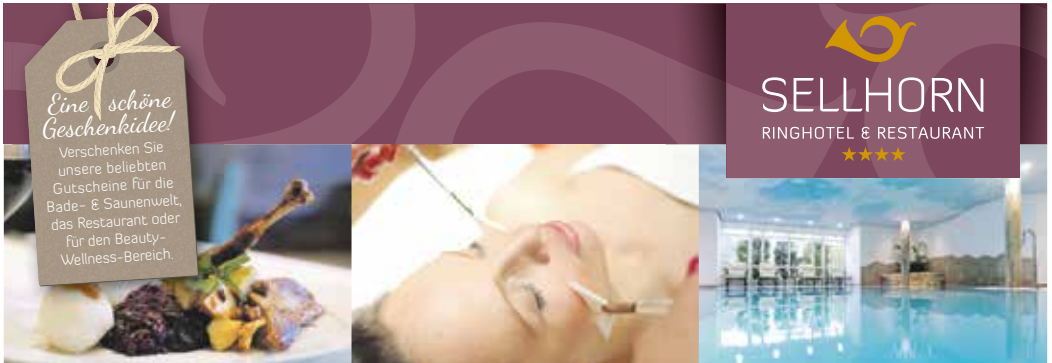
Sei es die Erledigung von Behördenangelegenheiten, notwendigem Schriftverkehr oder anderen wichtigen persönlichen Angelegenheiten. Viele Dinge bleiben dann liegen und wir wünschen uns Unterstützung, für uns selbst – oder für unsere Angehörigen.

Als gelernte Kauffrau mit langjährigen Berufserfahrungen kann ich Ihnen genau diesen Wunsch erfüllen.



THIS OR THAT?

Ist ein Trend aus den sozialen Medien. Zwei Dinge stehen zur Wahl und man markiert die eigene Vorliebe. Eine Vorstellung im Kurzformat. Also falls doch der/die ein oder andere Jugendliche den Gemeindebrief durchblättern sollte, ist das die Vorstellung unserer neuen Pastorin für Lesefaule



SCHLEMMEN

Restaurant – regionale Frischeküche

Restaurant-Öffnungszeiten:
Mo. - Do. von 17.30 - 21 Uhr
Fr. - So. und an Feiertagen von 12 - 21 Uhr

MUSICAL DINNER

3-Gang Menü mit Aperitif und Hits von
ABBAs Mama Mia

19. März 2022 ab 18.30 Uhr, Beginn 19 Uhr
Kartenvorverkauf an der Hotelrezeption
bzw. per E-Mail.

Musical Dinner

79 € p. P.

VERWÖHNEN

Beauty im Refugium

geöffnet Mo. - So., 10 - 18 Uhr
Do., 10 - 20 Uhr
und nach Vereinbarung

Kosmetikbehandlungen, Maniküre,
Pediküre, Massagen, Peelings,
Packungen u. v. m.

PRETTY WOMAN

Maniküre, Pediküre, Gesichtsbehandlung
Verwöhnzeit 2,5 Std.

Pretty Woman

130 € p. P.

RELAXEN

Schwimmbad & Sauna

täglich 7 - 22 Uhr
dienstags 8 - 22 Uhr

RELAX-ANGEBOT

Buchen Sie Ihre Wohlfühlanwendung
zwischen Montag und Freitag und
wir schenken Ihnen den Schwimmbad-
und Saunaeintritt am gleichen Tag!

Sauna & Schwimmbad
Schwimmbad

16 € p. P.
9 € p. P.



Herzlichen Dank an Pastorin Valerius!

Pastorin Mirjam Valerius hat nach der Verabschiedung von Pastor Georg Buhr Mitte Oktober 2021 die Vakanz-Vertretung für die Pfarrstelle II übernommen.

Viele Beerdigungen übernahm Frau Valerius in den letzten Monaten, sodass sie bereits nach wenigen Wochen auf allen Friedhöfen der Kirchengemeinde war. So manchen Gottesdienst hat sie in Hanstedt und Undeloh gehalten, was gerade in der Weihnachtszeit eine große Unterstützung war.

Mitte Februar endete der Vertretungsdienst. Wir danken Frau Valerius für alles Mitdenken und Mitplanen, für viele Impulse in den Dienstbesprechungen und Kirchenvorstandssitzungen. Denn in manchen Dingen ist es sehr hilfreich, wenn jemand, der von außen kommt, seine Ideen einbringt.

Wir wünschen ihr für ihre weitere Tätigkeit im Kirchenkreis Gottes Segen!



Blumen Kleiner

Inhaber

Petra Menck

Schnittblumen

Fertige Sträuße

Blumensträuße nach Wunsch

Topfblumen

Gartenpflanzen nach Saison

Binderei für Freud und Leid



21438 Brackel • Paschbergstraße 5 • ☎ 0 41 85 - 42 00

Öffnungszeiten: Mo.: 8.30 - 12 Uhr • Di. - Fr.: 8.30 - 12 Uhr u. 14.30 - 18 Uhr • Sa.: 8.30 - 12 Uhr



Zukunftsplan: Hoffnung



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **4. März 2022**. In unserem Leben hat sich in den letzten beiden Jahren viel verändert und auch die Feier des Weltgebetstages wird in diesem Jahr anders sein. Wir werden uns um **19 Uhr in der Kirche** treffen, denn dort gibt es viel Platz und die Abstände zum Nachbarn können eingehalten werden. Auf das gesellige Beisammensein mit gemeinsamer Verköstigung muss allerdings verzichtet werden.

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Coronapandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Wird alles so werden wie vor der Pandemie? Wir wissen, die Dinge lassen sich nicht zurückdrehen. Die Zu-

kunft wird anders sein, als wir erwartet hatten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,11–14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „...ich will euch Zukunft und Hoffnung geben ... *ich werde euer Schicksal zum Guten wenden ...*“

Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden Frauen aus England, Wales und Nordirland ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie berichten uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Es wird auch in diesem Jahr einen Gottesdienst auf Bibel TV am Freitag, 4.3.22, um 19 Uhr (Wiederholung Samstag 14 Uhr und Sonntag 11 Uhr) geben, sowie im Internet unter www.weltgebetstag.de.

Reihen Sie sich mit ein in die weltweite Gebetskette, die am 4. März einmal um die Erde wandert! Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Besucher. Sehen wir uns am 4. März um 19 Uhr in Hanstedt in der Kirche?

Das Vorbereitungsteam

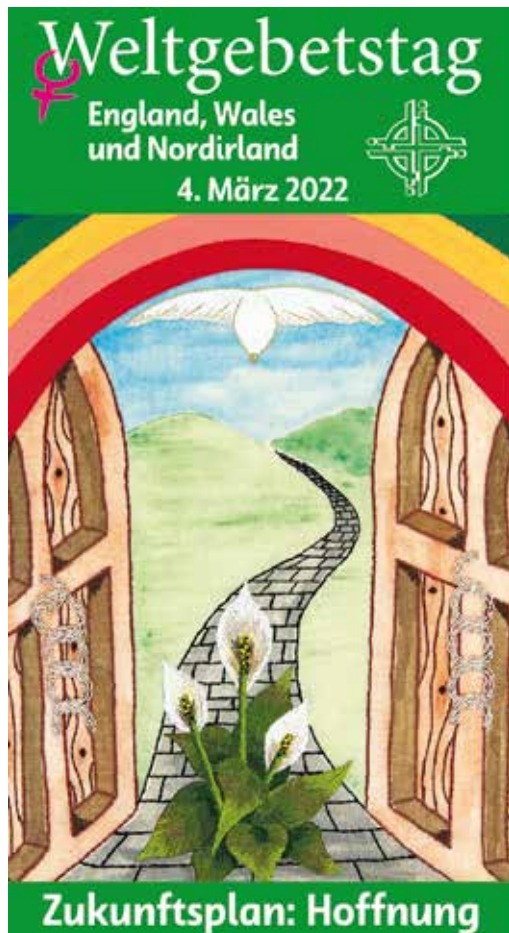


Die Künstlerin Angie Fox hat das Titelbild gestickt und genäht. Zum vorgegebenen Thema verwendet sie drei Schlüsselwörter: **Freiheit**, eine offene Tür zu einem Weg; **Gerechtigkeit**, zerbrochene Ketten; **Gottes Frieden und Vergebung**, die Friedenstaube und eine Friedenslilie, die das Pflaster durchbricht

Mein Weg

Weit sind die schweren Türen geöffnet,
die Ketten gesprengt.
Was es auch war,
das mich gefangen hielt,
jetzt ist die Tür auf
und ich kann unter dem Regenbogen
hindurch ins Weite gehen.
Doch da, mitten im Weg,
steht die Friedensblume.
Sie durchbricht das Pflaster,
sie stoppt meinen Aufbruch.
Erinnerung und Mahnung:
erst, wenn ich Frieden gemacht habe
mit mir selbst, mit meiner Geschichte
und mit den Anderen,
kann ich mich auf den Weg machen,
den Weg, der für mich vorbereitet und
ausgelegt ist,
der offene Ränder hat,
den ich noch gestalten darf
und dessen Ende ich jetzt noch nicht sehe.
Den ich aber gehen kann, denn Gottes
Geistkraft wacht über meinem Weg.

Ursula Timmerscheidt





7 WOCHEN OHNE

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2022

Üben!

SIEBEN WOCHEN OHNE STILLSTAND
2. MÄRZ BIS 18. APRIL 2022

edition⁺chrismon

Seit mehr als 30 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als **Fastenaktion der evangelischen Kirche** dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie **verzichten** nicht nur auf das eine oder andere **Genussmittel**, sondern folgen der Einladung zum **Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2022 vom 2. März bis 18. April heißt „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“.



Ich **wünsche** dir in jeder Hinsicht **Wohlergehen** und Gesundheit, so wie es **deiner Seele** wohlergeht.

Monatsspruch
MAI 2022

3. JOHANNES 2



BITTE VORMERKEN!

Elternabend mit Anmeldung
für die Jahrgänge 2009/2010 zur

Konfirmationszeit

am 14. Juni 2022 um 19.30
in der St. Jakobi Kirche

am 26. Mai 2022
um 10.30 Uhr
Undeloh

*Regionalgottesdienst
an Himmelfahrt*

St. Stephanus Egestorf -
St. Jakobi Hanstedt -
St. Michaelis Undeloh -

Passion & Ostern

Gründonnerstag 14. April
19 Uhr Andacht

Karfreitag 15. April
10 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag 17. April
6 Uhr Gottesdienst Osternacht
10 Uhr Gottesdienst

Ostermontag 18. April
10 Uhr Familiengottesdienst
für die Region
Egestorf, Hanstedt, Undeloh

**Weiteres
an Ostern**

Osterfrühstück zum Mitnehmen
wird nach dem
Osternachtsgottesdienst verteilt

Osterlicht zum Mitnehmen
am Ostersonntag neben der Kirche

Kirche geöffnet
ab 17. April täglich 10-17 Uhr
St. Jakobi Kirche Hanstedt



Jakobi Band

Hanstedt, donnerstags von **19.30 – 21 Uhr**

Carsten Kröger: **Tel.: 0 41 83 - 77 60 50**

E-Mail: jacobi.band@icloud.com

Posaunenchor

Hanstedt, donnerstags von **19.30 – 21 Uhr**

Eckhard Pfeiffer, **Tel.: 0 41 84 - 16 81**

Jubilate Singkreis

Hanstedt, montags von **19 – 20.15 Uhr**

Dávid Csizmár, **Tel.: 040 - 18 06 14 18**

Frühstücktreffs

Marxen, am letzten Donnerstag im Monat,
von **9 – 11 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus.

Schierhorn, an jedem 2. Mittwoch im Monat
von **9 – 11 Uhr** im Schützenhaus.

Marietta Harms, **Tel.: 0 41 87 - 60 09 29**

Gemeindenachmittag

Hanstedt, jeden 2. Mittwoch im Monat
von **15 – 17 Uhr**.

Marcus Krause, **Tel.: 0 41 84 - 5 44**

Internationales Café

jeden 1. Mittwoch des Monats ab **16.30 Uhr** in
der Kulturbäckerei am Ehrenmal 3 in Hanstedt.

Hermann Krekeler,

Tel.: 0 41 84 - 83 57

Mobil: 0160 - 99 75 48 50

E-Mail: hkrekeler@gmail.com

Pipekids (6–10 Jahre)

Hanstedt, jeden 3. Freitag im Monat
von **17 – 19 Uhr**

Marcus Krause, **Tel.: 0 41 84 - 5 44**

DSHG

„Selbsthilfe gegen die Sucht“

Brackel, mittwochs von **19.30 – 21 Uhr**

im Gemeindehaus, Rehrstraße 15.

Rolf Dittmer

Mobil: 0171 - 21 27 329

E-Mail: dorfimbiss@yahoo.de

montags von **19.30 – 21 Uhr**

Burkhard Neumann

Tel.: 0152 - 29 070 089

Krabbelgruppe

Hanstedt, jeden Dienstag von **10 – 11.30 Uhr**

Stephanie Riese, **Tel.: 0176 - 41 87 16 89**

Zwergenkirche (1–5 Jahre)

Hanstedt, an einem Donnerstag im Monat

von **16 – 17 Uhr** (siehe Veranstaltungskalender)

Stephanie Riese, **Tel.: 0176 - 41 87 16 89**

Jugendkreis

Hanstedt, (ab Konfirmation)

in der Regel im zweiwöchentlichen

Rhythmus freitags **19 Uhr**

Jasmin Schöpf, **Tel.: 0151 - 50 57 86 88**

Instagram: [@evjugendhanstedt](https://www.instagram.com/evjugendhanstedt)

Frauen-Treff

Hanstedt, an einem Mittwoch im Monat
von **19.30 - 21.30 Uhr**

Barbara Suhrbier, **Tel.: 0178-560 49 37**

E-Mail: barbara.suhrbier@st-jakobi-hanstedt.de

Wenn nicht anders angegeben, finden die
Treffpunkte in Hanstedt im Gemeindehaus,
Harburger Straße 2–4, statt.

Für Anfragen finden Sie die jeweiligen
Telefonnummer auf der Rückseite des
Gemeindebriefes.

Gottesdienste in der Region












	Egestorf	Hanstedt	Undeloh
Freitag 04.03.	19.00: Weltgebetstag in der Kirche in Hanstedt	19.00: Weltgebetstag in der Kirche	19.00: Weltgebetstag in der Kirche in Hanstedt
Samstag 05.03.	-----	15.00: Ordination Ulrike Meyer	-----
06.03. Invokavit	Gottesdienst mit Taufe (Pn. Michalek-Vogel)	-----	P. Krause
13.03. Reminiszere	Literaturgottesdienst (Lektorin Beel-Mithoff)	Pn. Meyer	-----
20.03. Okuli	Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pn. Michalek-Vogel)	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	17.00: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
27.03.	Vorstellung der Konfirmanden (Pn. Michalek-Vogel)	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Meyer)	-----
03.04. Judika	Prädikantin Eberbach	P. Krause	S.i.R. Schwerdtfeger
10.04. Palmarum	Pn. Michalek-Vogel	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Meyer)	Familiengottesdienst
14.04. Gründonnerstag	-----	19.00: Andacht (Pn. Meyer)	19.00: Andacht (P. Krause)
15.04. Karfreitag	Pn. Michalek-Vogel (Kirchenchor)	Pn. Meyer	15.00: P. Krause
16.04. Karsamstag	-----	-----	22.00: Gottesdienst zur Osternacht (P. Krause)
17.04. Ostersonntag	5.30: Osterfrühgottesdienst (Lektorin Ahlers) 10.00: Festgottesdienst (Pn. Michalek-Vogel)	6.00: Gottesdienst zur Osternacht (Pn. Meyer) 10.00: Festgottesdienst (P. Krause)	10.00: Oster-Lesung (Kirchenvorstand)
18.04. Ostermontag	Regionaler Familiengottesdienst in Hanstedt	Familiengottesdienst	Regionaler Familiengottesdienst in Hanstedt
24.04. Quasimodogeniti	Prädikantin Baumgarten	17.00: Pn. Meyer	-----
01.05. Misericordias Domini	Taufsonntag (Pn. Michalek-Vogel)	Pn. Meyer	S.i.R. Schwerdtfeger
08.05. Jubilate	Lektorin Ahlers	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Meyer)	Konfirmation (P. Krause)
15.05. Kantate	Konfirmation/Joyful Angels (Pn. Michalek-Vogel)	Konfirmation (P. Krause)	17.00: P. Krause
Samstag 21.05.	-----	15.00: Konfirmation (P. Krause)	-----
22.05. Rogate	Prädikantin Eberbach	Konfirmation (P. Krause)	-----
26.05. Himmelfahrt	Regionalgottesdienst in Undeloh	Regionalgottesdienst in Undeloh	10.30: Regionalgottesdienst
29.05. Exaudi	Lektorin Beel-Mithoff	17.00: Pn. Meyer	Gottesdienst mit Taufe (P. Krause)

Gottesdienstzeiten (falls nicht anders angegeben): 10.00 Uhr in allen drei Gemeinden

Gottesdienste und Veranstaltungen März–Mai



 **Abendmahl**
 **Taufe**
 **Für Kinder**
 **Chor & Musik**
 **Jugendgottesdienst**

März			
04.03.	Freitag	19.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Kirche 
05.13.	Samstag	15.00	Gottesdienst zur Ordination von Ulrike Meyer 
06.03.	Sonntag		Kein Gottesdienst!
09.03.	Mittwoch	19.30	Frauentreff
13.03.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Pastorin Meyer) 
20.03.	Sonntag	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 
27.03.	Sonntag	10.00	Gottesdienst mit Taufen (Pastorin Meyer) 
April			
03.04.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Pastor Krause) 
10.04.	Sonntag	10.00	Gottesdienst mit Taufen (Pastorin Meyer) 
14.04.	Donnerstag	19.00	Andacht (Pastorin Meyer)
15.04.	Freitag	10.00	Gottesdienst (Pastorin Meyer) 
17.04.	Sonntag	06.00	Gottesdienst zur Osternacht (Pastorin Meyer) 
		10.00	Festgottesdienst (Pastor Krause) 
18.04.	Montag	10.00	Familiengottesdienst (Pastorin Meyer mit dem Kindergarten Schierhorn) 
20.04.	Mittwoch	19.30	Frauentreff
24.04.	Sonntag	17.00	Gottesdienst (Pastorin Meyer) 
Mai			
01.05.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Pastorin Meyer) 
08.05.	Sonntag	10.00	Gottesdienst mit Taufen (Pastorin Meyer) 
15.05.	Sonntag	10.00	Konfirmation (Pastor Krause) 
18.05.	Mittwoch	19.30	Frauentreff
21.05.	Samstag	15.00	Konfirmation (Pastor Krause) 
22.05.	Sonntag	10.00	Konfirmation (Pastor Krause) 
26.05.	Himmelfahrt	10.30	Regionalgottesdienst in Undeloh
29.05.	Sonntag	17.00	Gottesdienst (Pastorin Meyer) 





Gemeindebriefaufträger/innen gesucht

Der Gemeindebrief wird in unserer Kirchengemeinde durch Ehrenamtliche ausgeteilt. Leider fehlen uns in letzter Zeit für einzelne Austragungsbezirke Menschen, die diesen Dienst übernehmen. Das betrifft insbesondere die Orte Asendorf und Hanstedt. Da sind zurzeit jeweils drei Bezirke unbesetzt. Der Zeitumfang für diese Aufgabe beträgt je nach Größe des Bezirks zwischen 1 und 2 Stunden – und das viermal im Jahr. Wenn Sie sich vorstellen können, diesen Dienst zu übernehmen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro telefonisch unter 04184/224 oder per Mail unter info@st-jakobi-hanstedt.de.

Das Redaktionsteam



Ehejubiläen

Bei Ihnen oder bei Angehörigen steht ein Hochzeitsjubiläum an? Die goldene, diamantene oder gar eiserne Hochzeit?

Und Sie wünschen sich eine kirchliche Begleitung – durch einen Besuch der Pastorin/des Pastors, eine Andacht oder einen Dankgottesdienst in der Kirche?

Gerne! Melden Sie sich frühzeitig im Kirchenbüro oder beim zuständigen Pfarramt, um alles Weitere abzusprechen. Leider liegen uns die Trau-Daten häufig nicht vor, sodass wir nicht wissen, wann ein Jubiläum ansteht. Darum sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen! Danke!



Maria von Magdalena kam zu den **Jüngern** und **verkündete** ihnen: Ich habe den **Herrn** gesehen. Und sie berichtete, was er ihr **gesagt** hatte.

Monatsspruch
APRIL 2022

JOHANNES 20,18



Bis auf Weiteres finden alle Veranstaltungen
wieder als Präsenzveranstaltungen statt.

Änderungen/Aktualisierungen werden auf www.lkg-brackel.de
unter „Aktuelles“ und per E-Mail oder WhatsApp mitgeteilt

	Datum	Beginn	Thema	
März				
Mi.	02.03.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
Di.	08.03.	19.15 Uhr	Gebetstreff	
So.	13.03.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	Christoph Morgner
Mi.	16.03.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Albrecht Link
So.	20.03.	14.30 Uhr	Bezirks-Gemeinschaftstag in Pattensen	Gerd Voß
So.	27.03.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	Bernd Wahlmann
Mi.	30.03.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
April				
So.	10.04.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	Bernd Wahlmann
Mi.	13.04.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Jürgen Wiegel
Fr.	15.04.	17.00 Uhr	Andacht zum Karfreitag	Bernd Wahlmann
So.	17.04.	11.30 Uhr	Osterbrunch	Bernd Wahlmann
Di.	19.04.	19.15 Uhr	Gebetstreff	
So.	24.04.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	Björn Völkens
Di.	26.04.	19.30 Uhr	Treffen Leitungsteam	
Mi.	27.04.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
Sa.	30.04.	16.00 Uhr	Kirche Kunterbunt	Sabine Lamaack
Mai				
So.	08.05.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	Bernd Wahlmann
Mi.	11.05.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Marcus Krause
Di.	17.05.	19.15 Uhr	Gebetstreff	
So.	22.05.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	Lukas Güth
Mi.	25.05.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann

Weitere Brackeler Angebote:

Hauskreis 1: dienstags in den geraden Wochen	19.45 Uhr Infos: Annelie Wiegel	44 63
Hauskreis 2: jeden 1. und 3. Montag im Monat	10.00 Uhr Infos: H.-J. Lipkow	43 44
Hauskreis 3: dienstags in den geraden Wochen	19.30 Uhr Infos: Christian Rogge	52 83
Hauskreis 4: dienstags in den ungeraden Wochen	20.00 Uhr Infos: H.-J. Lipkow	43 44
Gebetstreff: 14-täglich mittwochs i.d. Wochen ohne Bibelstunde	09.00 Uhr bei Ingrid Güldenpfennig	
Kidstreff: jeden 1. Samstag	10.00 Uhr Infos: Alrun Mallow	0176 42982313



Weitere Brackeler Angebote:

Montag:	Junger Erwachsenen Kreis	19.00 Uhr Infos: Lenert Pahlke 01 57-89 09 58 97 lenert.pahlke@outlook.de
	Posaunenchor (i. d. ger. Wochen)	19.30 Uhr Infos: Detlef Meyer 53 67
Donnerstag:	EC-Teenkreis <i>teenkreis@lkg-brackel.de</i>	18.00 Uhr Infos: Lukas Güth 01 76-56 58 45 09
	EC-Jugendkreis <i>jugendkreis@lkg-brackel.de</i>	20.00 Uhr Infos: Simon-Martin Kirscht 01 62-31 26 31 3
Freitag:	EC-Jungschar für Mädchen und Jungen	17.00 Uhr Infos: Lenert Pahlke 01 57-89 09 58 97 lenert.pahlke@outlook.de

Aktuelle Informationen: www.lkg-brackel.de

Verantw. f. d. Inhalt: Wilfried Wiegel, Schulstr. 21a, 21438 Brackel, Tel. 0 41 85-44 63 • E-Mail: mail@lkg-brackel.de



Kirche Kunterbunt – neues Angebot der LKG Brackel für Familien



Schon im letzten Gemeindebrief haben wir die neue Veranstaltungsreihe für Familien angekündigt. Fünf- bis Zwölfjährige und ihre Bezugspersonen – Eltern, Geschwister, Großeltern, Onkel und Tanten – sind zu diesem besonderen Event eingeladen. Es findet statt auf dem Gelände der Landeskirchlichen Gemeinschaft und EC-Jugendarbeit in Brackel, Büntestraße 23.

Das rund zweistündige Programm umfasst Kreativ-Stationen für alle, Feiern mit Singen und Beten, Hören auf eine biblische Geschichte und gemeinsames Essen. An den Veranstaltungsterminen 2022 wurde noch einmal gefeilt. Herausgekommen sind: Samstag, 30. April, 16:00 Uhr, Sonntag, 3. Juli, 10:30 Uhr und Samstag, 15. Oktober, 16:00 Uhr.

Das Brackeler Vorbereitungsteam hat sich mit

Sabine Lamaack, Kinderreferentin im Hannoverschen Verband Landeskirchlicher Gemeinschaften, professionelle Unterstützung gesichert. „Kirche Kunterbunt ist kein neues Kinderprogramm! Vielmehr entdecken hier Erwachsene und Kinder zwanglos und gemeinsam den christlichen Glauben neu“, berichtet Sabine Lamaack. Angesprochen sind vor allem junge Familien, aber auch mit ihren Großeltern, Paten und Freunden. Es ist ein stark kommunikatives, lockeres Treffen, das vom Mitmachen, gemeinsamen Lernen und Entdecken lebt. Kirche Kunterbunt ist generationenübergreifend: Erwachsene lernen von Kindern. Sie stellen oft die ehrlichen und tiefen Fragen. So werden bei den Stationen der Aktiv-Zeit und während der Feier-Zeit Jüngere und Ältere gleichermaßen angesprochen.

Also: **Termin 30.4.2022 reservieren und nach dem Kaffee auf nach Brackel in die Büntestraße 23.** Fragen beantwortet gern: Wilfried Wiegel, E-Mail: mail@lkg-brackel.de, Telefon 04185 4463.



Diakonie

DIAKONISCHES WERK

Geschäftsstelle u. Kirchenkreissozialarbeit

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

Soziale Beratung

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

Lebensberatung für Einzelne, Paare und Familien

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 0 41 71 - 6 39 78

Migrationsberatung

Neue Straße 8, 21244 Buchholz

Tel.: 0 41 81 - 3 62 18

Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 42

Flüchtlingssozialarbeit

Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 65

Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 62

Soziale Schuldnerberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen

Anmeldung – auch für Winsen – unter:

Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 79

Schwangeren-Beratung / Schwangerenkonfliktberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen

Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

Das TrauerCafé

vom Ambulanten Hospizdienst Winsen

**Jeden 2. Sonntag im Monat
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

Im Seniorentreff 21423 Winsen/Luhe
Mühlenstraße 2.

Tel.: 0 41 71 - 6 90 06 02.

Unser TrauerCafé ist kostenfrei.

**Ambulanter
Hospizdienst** 
Winsen (Luhe)

BISS-Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt

Neue Straße 8, 21244 Buchholz

Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 21

Fax: 0 41 81 - 2 19 79 22

Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen

Borsteler Weg 1, 21423 Winsen

Tel.: 0 41 71 - 600 88 50

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Im Saal 27, 21423 Winsen

Anmeldung – auch für Buchholz – unter:

Tel.: 0 41 81 - 40 00

Guttempler Orden

– hilft bei Alkoholsucht –

Rathausstr. 7, 21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 0 41 71 - 25 57



Bethel Kleidersammlung für Bethel

**Am Samstag, dem 30. April 2022
ab 9.00 Uhr**

Zum Einsammeln der Beutel für die Kleidersammlung brauchen wir wieder freiwillige Helfer. Wenn Sie uns unterstützen möchten, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro 0 41 84-224. Vielen Dank!"

Legen Sie bitte Ihre Kleiderspenden nur an diesem Tag bis 9 Uhr im Plastiksack oder Karton verpackt zum Abholen bereit, möglichst gut sichtbar an den Bürgersteigrand.

Damit nicht „fremde Sammler“ vorzeitig die Sachen einsammeln, heften Sie bitte diesen Zettel an Ihr Spendenpaket. Wir kommen bei jedem Wetter durch alle Straßen.

• Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

• Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779





Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hielten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehet nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1-8



Grafik: Pfeiffer



Ein Jahr Frauen-Treff – neue Gesichter herzlich willkommen!

Im Januar 2021, mitten in der Pandemie und im Lockdown, wagten ein paar Frauen den Versuch, ein neues Angebot für sich selbst und alle anderen Frauen jeden Alters ins Leben zu rufen. Seitdem findet der Frauen-Treff einmal im Monat mittwochs statt. Angefangen hat alles die ersten 5 Monate als Zoom-Konferenz und trotz des etwas unpersönlichen Formats kam schnell eine kleine Gruppe zusammen, die auch digital zu einem munteren und persönlichen Austausch gefunden hat. Das besondere Highlight der ersten Monate war der Vortrag zu den Abrahamitischen Religionen von Martina Altendorf, Theologin und Dozentin an der Katholischen Akademie Lübeck sowie Beauftragte für den Interreligiösen Dialog. Die allseits gewünschte Fortführung und Vertiefung des Themas stehen noch aus.

Ab dem Sommer konnten wir uns dann draußen im Garten des Gemeindehauses persönlich treffen, was dem Frauen-Treff noch mal einen anderen Charakter verliehen hat. Es wurde etwas weniger präsentiert, dafür um so mehr diskutiert.

Anfang November feierten wir einen besonderen Gottesdienst zum Thema des Evangelischen Frauensonntags, den Teilnehmerinnen des Frauen-Treffs vorbereiteten und gestalteten. Unter der Überschrift „In den Tagen Jaels“ tauchten wir in eine Geschichte des Alten Testaments ein, die uns durch das gewalttätige Machtstreben ihrer Protagonist*innen besonders herausfordert. Den Frauen, die in dieser Geschichte tragende Rollen spielen, konnte man an verschiedenen Stationen in der Kirche näher begegnen.

Nach genau einem Jahr, im Januar 2022 erlebten wir ein Déjà-vu und trafen uns wiederum digi-



tal. Wir hoffen, dass dies nur eine kurze Phase ist und wir spätestens im April wieder persönlich zusammenkommen. Wir haben uns auch in diesem Jahr einiges vorgenommen: Nachdem im Januar die Jahreslosung und im Februar ein thematischer Einstieg in Land bzw. Länder, Thema und Bibeltext des Weltgebetstages auf dem Programm standen, befinden wir uns im März mitten in der Passionszeit und stellen diese auch als Thema in den Mittelpunkt. Im April folgt unter dem Titel „Kleines Saatkorn Hoffnung“ eine Andacht mit Pflanzritual. Und im Mai lernen wir die Apostelin Junia näher kennen. Auch ein Gottesdienst zum Thema des Evangelischen Frauensonntags soll wieder stattfinden, voraussichtlich Ende Juni.

Im weiteren Verlauf des Jahres sind ein kleiner Abend-Pilgerweg und eine Exkursion geplant. Genaueres wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Frauen-Treff freut sich jederzeit über neue Gesichter. Kommt gerne vorbei!

Das Team vom Frauen-Treff



Lust mitzufahren?
Dann melde dich bei
Pastor Marcus Krause
(Kontakt Daten auf
der Rückseite)

» **Hört nicht auf**, zu beten und
zu flehen! **Betet** jederzeit im Geist,
seid wachsam, **harrt aus** und **bittet**
für alle Heiligen.

Monatsspruch
MÄRZ 2022

EPHESER 6,18

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes
der St.-Jakobi-Kirchengemeinde, 21271 Hanstedt.

Druck: Druckhaus Harms, 29293 Groß Oesingen.

Auflage: 4800

Redaktion: Marcus Krause (verantwortlich), Georg Buhr, Stephanie Riese

Lektorat: Hans-Jürgen Lipkow

Gestaltung, Layout: Fabienne Smarsly

Titelfoto: Georg Buhr

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende Mai 2022

Redaktions- und Anzeigenschluss: 30. April 2022



EKD



Foto: epd bild / Jens Schulze

Das neue Führungstrio

Gleich drei Frauen werden in den kommenden Jahren die evangelische Kirche nach innen und außen vertreten. Das evangelische Kirchenparlament wählte die westfälische Präses **Annette Kurschus** (58, rechts) an die Spitze des Rats der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Die Hamburger Bischöfin **Kirsten Fehrs** (60, links) ist künftig ihre Stellvertreterin. Zusammen mit der Präses der EKD-Synode, **Anna-Nicole Heinrich** (25, Mitte), bilden sie ein weibliches Führungstrio.



Auetal-Apotheke

Astrid Ellerbrock

**Sie bestellen -
wir liefern sofort!**



auetal.apotheke@t-online.de

Telefon: 04184/7799

Winsener Straße 4 · 21271 Hanstedt



Aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir auf dieser Seite leider die Namen unserer aktuellen Konfirmand*innen nicht mehr online veröffentlichen. In unserer aktuellen Druckausgabe des Gemeindebriefes werden die Namen selbstverständlich wie gewohnt genannt.





Visitation – Besuch vom Superintendenten

In der Regel besucht ein/e Superintendent/in, der/die die Leitung für alle Kirchengemeinden eines Kirchenkreises innehat, alle sechs Jahre eine Kirchengemeinde. Sie wird dann „visitiert“ – besucht. Zweck dieses Besuchs ist eine Bestandsaufnahme der Kirchengemeinde.

Wie ist die Gemeinde aufgestellt?

Wie funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Pastoren, Diakoninnen und Mitarbeitenden?

Womit beschäftigt sich der Kirchenvorstand?

Was sind die dringlichsten Herausforderungen?

Mit welchen Inhalten beschäftigt sich die Gemeinde?

Was läuft gut, was könnte anders gehen?

Wo sind Fragen offen?

Der Superintendent des Kirchenkreises Winsen Christian Berndt und vielleicht auch einige Mitglieder aus dem Kirchenkreisvorstand besuchen die drei Gemeinden Undeloh, Hanstedt und Egestorf im Mai. Einzelne Mitarbeiter/innen, Gruppenleiter/innen und verschiedene Einrichtungen wie die Bücherei, die Konfis und Vereine in den Dörfern, die mit den Kirchen in loser Verbindung stehen, werden von Herrn Berndt zum Gespräch geladen.

In Egestorf findet die Visitation wahrscheinlich in der ersten Maiwoche statt, in den beiden anderen Gemeinden Mitte/Ende des Monats. Der Visitationsgottesdienst in Egestorf ist für Pfingstsonntag geplant.

Weitere Informationen entnehmen Sie zeitnah auf den Homepages der Kirchengemeinden, der Presse oder den Abkündigungen in den Gottesdiensten.

*Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel,
Egestorf*





Vom Abenteuer, zu Pandemiezeiten ein Krippenspiel aufzuführen

Das Abenteuer Krippenspiel-Aufführung beginnt eigentlich jedes Jahr vor den Herbstferien. Dann werden in der Grundschule Hanstedt Zettel mit Informationen zum ersten Probetermin verteilt. Interessierte Kinder kamen nach den Ferien zu diesem Termin. Im Herbst 2021 waren es 22 Kinder, die beim Krippenspiel mitwirken wollten. Die Rollen wurden verteilt, es wurde fleißig geprobt. Wieder gab es für die Kinder CDs mit den Liedern, um diese auch zu Hause üben zu können. Es war fast wie die Jahre zuvor. Und dann kam wieder – Corona!

Darf in der Kirche ein Krippenspiel aufgeführt werden? Was ist mit dem Gesang der Kinder? Wie nahe dürfen die Akteure zusammenstehen? Und, und, und. Erst Anfang Dezember stand fest, ein Krippenspiel in der bekannten Art kann nicht aufgeführt werden. Möglich wäre allenfalls, dass die Kinder mit Maske singen, vielleicht das Vorlesen von weihnachtlichen Geschichten. Und am besten fände so eine Veranstaltung vor der Kirche statt, auch eine komplette Absage wäre noch möglich gewesen. Trotzdem gingen die Proben weiter, die Kinder, die weiterhin kamen, waren diszipliniert und hielten sich an die Coronavorgaben. Die erste Aufführung fand am 4. Advent statt. Das Wetter war schlecht an diesem Tag, und so wurde kurzfristig die Vorführung in die Kirche verlegt. Auch Corona spielte wieder mit. Mehrere Kinder mussten in Quarantäne. Ein Krippenspiel mit verteilten Rollen hätte wohl ausfallen müssen. So war es eine Gruppe von 8 Kindern, die am 4. Advent mit Unterstüt-

zung eines Vaters für Krippenspielatmosphäre in der Kirche sorgte, zwei Schülerinnen lasen eine Geschichte von einem besonderen Krippenspiel, und am Ende des Gottesdienstes wurden alle Akteure mit Applaus belohnt.

Auch am Heiligen Abend war es nicht möglich, die Aufführung vor der Kirche durchzuführen. Die Quarantäne war rechtzeitig zu Ende gegangen, es waren alle Kinder wieder „an Bord“. Die Engel glitzerten, ein Stern war zu sehen, die Hirten und Könige waren an ihren Kostümen zu erkennen. Die Kinder, mit Vater-Unterstützung, sangen mit Begeisterung, trotz der Masken.

Als die Kirche sich geleert hatte, wurden schnell die Kostüme ausgezogen, jedes Kind erhielt eine Überraschungstüte, und damit war das Abenteuer Krippenspiel für das Jahr 2021 beendet. Besonders erwähnen wollen wir die Disziplin und die Ruhe der Kinder wenn sie nicht „dran“ waren.

Ein herzliches Dankeschön an Sarah, Rosa, Marthe, Linus, Linea, Lara, Julius, Helene, Hanna, Emil, Emma, Emma, Anton, Amalia, Aymie-Lou, Herrn Frommolt, Katharina Pfeiffer, Ute Verse-mann-Pfeiffer und Eckhard Pfeiffer, dass sie sich nicht haben entmutigen lassen von G-Regeln, drinnen oder draußen, von Quarantäne, vom wechselnden Wetter.

Wir hoffen auf ein Krippenspiel im Jahr 2022, dann wieder in der gewohnten Form.

Renate Wyludda



Ostern

**Nichts Neues.
Alle Jahre wieder:
Frühlingswehen,
Knospen brechen auf.**

**Doch unfassbar:
Der Stein ist weg!
Das gibt es doch gar nicht:
Ein Engel im aufgebrochenen Grab!**

**Das sind Neuigkeiten!
Wer kann damit etwas anfangen?
Zittern und Entsetzen: Etwas
ganz anderes Neues ist aufgebrochen!**

REINHARD ELLSEL





Wenn eine Kirchenbesichtigung zu einem besonderen Erlebnis wird!

Im Rahmen einer Unterrichtseinheit zum Thema „Evangelisch-Katholisch“ machte sich eine 4. Klasse der Grundschule Brackel auf den Weg zur St.-Jakobi-Kirche nach Hanstedt, um sich dort einen Vormittag lang ein Bild von der Kirche und dem Kirchenraum zu machen.

Herzlich empfangen wurden die Kinder von Diakonin Stephanie Riese, Pastor Marcus Krause, Organist Eckhard Pfeiffer und der Küsterin Christina Dziewas.

Nach einem Aufwärmenspiel wurde die Klasse in zwei Gruppen eingeteilt.

So entdeckte die eine Hälfte der Klasse zunächst mit Frau Riese das Kirchenschiff, den Altar, die Kanzel, den Tauf-Raum, die Traustühle u. v. m. Auch bekamen die Kinder die Möglichkeit, in persönlichem Gedenken eine Kerze anzuzünden.

Währenddessen erklimmte die andere Hälfte der Klasse mit Pastor Krause und Frau Dziewas den Glockenturm und erhielt viele Informationen zu früher und heute. Anschließend wurden die Kinder von Herrn Pfeiffer in die Kunst des Orgelspiels eingeführt und durften zu ihrer großen Freude selbst einige Töne auf der Orgel spielen!

Hervorgerufen durch die Fragen, die sich während der Frühstückspause im Gemeindehaus ergaben, wurde auch dieses spontan erkundet.



Zurück in der Kirche konnte das erworbene Wissen in einem Quiz sowie Wahr-oder-falsch-Spiel spielerisch gefestigt werden.

Wir danken dem Team rund um Frau Riese für den

lebendigen und lehrreichen Vormittag, der ein richtiges „Highlight“ in dem von Corona geprägten Schulalltag der Kinder war.



Kathrin Horstmann

Dies war der Auftakt für eine ganze Kirchenerkundungsserie der Brackeler Grundschüler. Die 3. und 4. Jahrgänge besuchten uns in den Wochen im Januar und Februar. Insgesamt sechs Schulklassen durften wir an den Vormittagen in der St.-Jakobi-Kirche begrüßen. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Diakonin Stephanie Riese



Ich sag „Auf Wiedersehen!“ – bis nach der Elternzeit

Liebe Gemeinde, im vergangenen Gemeindebrief habe ich es bereits angedeutet. Am 1. März - mit Erscheinen dieses Gemeindebriefes und dem Dienstbeginn unserer neuen Pastorin - startet auch mein Mutterschutz. Wenn alles gut geht, vergrößert sich unsere Familie Mitte April und ich werde erst mal in Elternzeit sein. Ich hoffe ab Herbst selbst wieder punktuell etwas für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde anbieten zu können. Aber mit Baby lässt sich so etwas ja schlecht planen. Ich bin froh und dankbar, dass die Pastoren mich bei den Familiengottesdiensten und den Kooperationen mit Schulen und Kitas vertreten. Die Verantwortung für die Jugendleiterschulung und den Jugendkreis übernimmt Jasmin Schöpf, selbst ausgebildete Jugendleiterin. Niklas Oldenburg, Mitglied im Jugendkreis, wird sich um die Homepage kümmern. Bettina Linshöft und Isabel Dalecki-Kröger lassen mit unserem tollen jugendlichen Helferteam, trotz meiner Abwesenheit, die Kinderferientage im Sommer (18.–22. Juli) und im Herbst stattfinden.

Es ist schön, dass so viel weitergehen wird. Einiges, wie z.B. die Zwergenkirche, wird ruhen und bis ich wiederkomme, hat sich hoffentlich auch endlich die Coronalage wieder entspannt.

Die anstehende Pause im Beruf, veranlasst mich dazu, zurückzublicken. Ich kann es selbst kaum glauben. Nun bin ich seit fast vier Jahren Diakonin in Hanstedt und die Hälfte dieser Zeit leben wir nun schon mit dieser Pandemie. Das war oft herausfordernd. Immer wieder individuell abzuwägen, kann dies oder jenes stattfinden. Trotz aller Absagen und Rückschläge gab es zum Glück dennoch vieles, das möglich war. Kinderferientage und Konfirmandenfreizeiten haben wir ohne Coronaausbrüche überstanden. Ein Kindergottesdienst per Zoom wurde ins Leben gerufen und gut besucht. Dafür bin ich dankbar. Dennoch hoffe ich, das ständige Abwägen braucht es nicht mehr, wenn ich zurück bin.

Diakonin Stephanie Riese

Kontakt zu den evangelischen Kindertagesstätten

Spielkreis „Kastanienzwerg“ in Quarrendorf

Träger: Verband Ev.-luth. Kindertagesstätten
im Kirchenkreis Winsen (Luhe)
Leiterin: Jenny Jackstell
Tel.: 0 41 84 - 16 55

Kindertagesstätte „Arche Noah“ in Schierhorn

Träger: Verband Ev.-luth. Kindertagesstätten
im Kirchenkreis Winsen (Luhe)
Leiterin: Daniela Arndt
Tel.: 0 41 87 - 72 10
schierhorn@kita-verband-winsen.de



Hanstedt

Nevio Ethienne
Mia Dierksen
Hailey Sofie Brandt
Jonathan Lange
Matilda Marie Kwieder

Asendorf

Svea Harms
Lotta Ivy Mattscheck
Emily Briesemeister

Marxen

Haley Meyer-Diekena

Toppenstedt

Miley Gölidenitz



Beerdigungen

Hanstedt

Horst Kuhn (88 J.)
Klaus Zierau (90 J.)
Waltraut Berg (88 J.)
Lieselotte Albers (94 J.)
Peter Seefeld (82 J.)
Hans Dieter Albers (82 J.)
Renate Maack (74 J.)
Hans-Georg Kröger (80 J.)

Brackel

Lisa Gerdau (81 J.)
Brunhilde Beise (88 J.)

Marxen

Ursula Marotschek (87 J.)

Asendorf

Arnold Harms (86 J.)

Schierhorn

Marie-Luise Rademacher
(80 J.)
Eike Voges (83 J.)

Ihr Traditionsunternehmen
in Hanstedt und für
die gesamte Region –
seit 1884.

Jederzeit erreichbar:

04184. 362

Ramelsloh:

04185. 79 23 44

Jesteburg:

04183. 50 94 34



Harburger Str. 6 • 21271 Hanstedt • www.bestattungen-peper.de

**Es ist unser Anliegen,
den pflegebedürftigen
Menschen das Verbleiben in
der gewohnten Umgebung
so lange wie möglich
sicher und angenehm
zu gestalten.**



Heide-Pflegedienst
GmbH



Unsere Leistungen

- ▶ **Kostenlose Beratung rund um die häusliche Seniorenbetreuung**
- ▶ **Leistungen nach ärztlicher Verordnung über Krankenkassen**
 - Medikamentengabe, Spritzen, Infusionen
 - Verbandswechsel
- ▶ **Palliativversorgung**
- ▶ **Besorgung von Rezepten, Medikamenten und Verordnungen**
- ▶ **Ambulante Versorgung im Rahmen von Pflegekassenleistungen wie**
 - Körperpflege
 - Speisen und Getränke bereiten und reichen
- Inkontinenzversorgung und Weiteres
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege, Vermeidungspflege
- ▶ **Betreuungseinsätze auf Dauer und in Vertretung der Angehörigen**
- ▶ **Beratung bei medizinischem Pflegehilfsmittelbedarf**
- ▶ **Nachweis über einen Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI**
- ▶ **Kostenlose Vermittlung von Hilfsmitteln, Hausnotruf, Essen auf Rädern und weiteren Dienstleistungen**

*Haben Sie Fragen rund um die Pflege?
Wir beraten Sie gern bei Ihnen zu Hause!*

Winsener Straße 4 • 21271 Hanstedt
E-Mail: info@heidepflegedienst.de • www.heidepflegedienst.de
Ansprechpartner: Tim Rautenberg • Büro: Mo. - Fr. 9- 15 Uhr



Marcus Krause Pastor
Ostpreußenring 7
Tel.: 0 41 84 - 544
marcus.krause@st-jakobi-
hanstedt.de



Ulrike Meyer
Pastorin
Tel.: 0 41 84 - 88 83 74
ulrike.meyer@evlka.de



Stephanie Riese
Diakonin (z.Zt. in Mutterschutz)
Tel.: 0176 - 41 87 16 89
stephanie.riese@st-jakobi-
hanstedt.de



Volker Brückner
Vorsitzender des
Kirchenvorstandes
Tel.: 0 41 85 - 53 61
volkerbrueckner@st-jakobi-
hanstedt.de



Gaby Rohland
Pfarrsekretärin
Tel.: 0 41 84 - 224
info@st-jakobi-hanstedt.de
www.st-jakobi-hanstedt.de
Di. u. Do. 9–12 Uhr
und nach telefonischer
Vereinbarung



Doris Brückner
Vorsitzende des
Gemeindebeirates
Tel.: 0 41 85 - 53 61



Christina Dziewas
Küsterin
Tel.: 0175 - 97 70 292
dziewas@st-jakobi-hanstedt.de



Eckhard Pfeiffer
Kirchenmusiker
Tel.: 0 41 84 - 16 81
e.pfeiffer@st-jakobi-
hanstedt.de



Sandra Koch
Friedhofsverwaltung
Harburger Str. 4
sandra.koch@st-jakobi-
hanstedt.de